

# Protokoll der 36. Sitzung des Technischen Ausschusses des Stadtrates Flöha

<b>Datum:</b>	07.09.2023
<b>Ort:</b>	Beratungsraum Stadtverwaltung
<b>Zeit:</b>	19:00 – 21:15 Uhr

<b>Anwesenheit Stadträte:</b>		
Stadtrat	Herr Franke	
Stadtrat	Herr Lange	
Stadtrat	Herr Moosdorf	
Stadtrat	Herr Nagel	entschuldigt; Ersatz Herr Oehme
Stadtrat	Herr Walther	
Stadtrat	Herr Grunert	entschuldigt; Ersatz Herr Kühn
Stadtrat	Herr Sorge	
Stadtrat	Herr Hanke	
Stadtrat	Herr Penz	
Stadtrat	Herr Rennert	
Stadtrat	Herr Wildner	entschuldigt ab TOP 14

<b>Anwesenheit Stadtverwaltung</b>		
Oberbürgermeister	Herr Holuscha	
Amtsleiter Hauptverwaltung	Herr Mrosek	entschuldigt
Amtsleiter Bauverwaltung	Herr Stefan	
Sachgebietsleiter Tiefbau/BH	Herr Enew	
SB Bauverwaltung/Stadtentw.	Frau Imscher	

<b>Gäste</b>	3
--------------	---

## Tagesordnung öffentlicher Teil der Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
4. Protokollbestätigung der 35. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 01.06.2023
5. Festlegung der Protokollunterzeichnung der 36. Sitzung des Technischen Ausschusses
6. Bauvorhaben
- 6.1 Neubau DSD-Standplatz in der Alten Baumwolle (Altglassammlung)
7. Beschluss zur Zuschlagserteilung nach öffentlicher Ausschreibung-Vorhaben: Grundschule Flöha - Herstellung passives Netzwerk (Vorlagen-Nr. TA-085/2023)
8. Vorberatung – Beschluss zur Aufhebung des „Stadtumbaugebietes Flöha“ (Vorlagen-Nr. TA-086/2023)
9. Vorberatung – Beschluss zur Aufhebung des Stadtumbaugebietes „Stadtteilgebiet Sattelgut (Rückbau)“ (Vorlagen-Nr. TA-087/2023)
10. Umsetzung Kernwanderwegenetz in der LEADER- Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal
11. Bauanträge
12. Stellungnahmen der Stadt Flöha zu Planungsvorhaben anderer Kommunen
13. Informationen

## **TOP 1**

### **Eröffnung und Begrüßung**

Oberbürgermeister Holuscha eröffnete die 36. Sitzung des Technischen Ausschusses und begrüßte die Sitzungsteilnehmer.

## **TOP 2**

### **Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit**

Die Einladung wurde am 30.08.2023 den Stadträten per Post zugesandt und am 31.08.2023 in den Schaukästen am Rathaus Flöha und am Volkshaus im Ortsteil Falkenau ausgehangen.

Es folgte die Feststellung der Anwesenheit (Anwesenheit siehe Seite 1). Die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden zusammenfassend durch den Oberbürgermeister festgestellt.

## **TOP 3**

### **Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung der Sitzung wurde dem Technischen Ausschuss vorgestellt. Zur Tagesordnung gab es keine Ergänzungen bzw. Einwendungen.

## **TOP 4**

### **Protokollbestätigung der 35. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 01.06.2023**

Die Stadträte bestätigten einstimmig das Protokoll der 35. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 01.06.2023.

## **TOP 5**

### **Festlegung der Protokollunterzeichnung der 36. Sitzung des Technischen Ausschusses**

Herr Sorge und Herr Hanke erklärten sich bereit, das Protokoll der 36. Sitzung zu unterzeichnen.

## **TOP 6**

### **Bauvorhaben**

#### **6.1 Neubau DSD-Standplatz in der Alten Baumwolle (Altglassammlung)**

Herr Stefan nahm anhand von Fotos Bezug auf die vorhandenen Unterflurcontainer-Standorte an der Freifläche Lessingstraße / Bahnhofstraße (Festplatz) sowie an der Rudolf-Breitscheid-Straße/Ecke Talstraße. Anschließend ordnete er anhand eines Lageplans den geplanten, neuen DSD-Standplatz im Areal der Alten Baumwolle räumlich ein. Demnach sollen zwei Unterflurcontainer im hinteren Bereich des Parkplatzes auf der Grünfläche in Richtung Park eingebaut werden. Dafür erhält die Stadt Flöha eine Zuwendung von der Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH (EKM) über 25.000 €. Dabei erfolgt die Ausschreibung zur Beschaffung der Container durch die EKM. Die Ausschreibung sowie die Bauüberwachung der erforderlichen Tiefbauleistungen übernimmt die Stadtverwaltung. Die Vergabe aller Leistungen sowie die Abrechnung erfolgen durch die EKM.

## **TOP 7**

### **Beschluss zur Zuschlagserteilung nach öffentlicher Ausschreibung-Vorhaben: Grundschule Flöha - Herstellung passives Netzwerk (Vorlagen-Nr. TA-085/2023)**

Herr Stefan erläuterte zunächst das Vorhaben, bei dem es sich als Teil des Digitalpakts Schulen um die Netzwerkverkabelung der Räume in der Grundschule handelt. Anhand eines Netzwerkschemas und Grundrissplans erläuterte er den Umfang der Maßnahme (Herstellung von Brüstungskanälen, Daten- und Stromdosen). Mit dem Vorhaben soll in den Herbstferien 2023 begonnen werden. Die Erneuerung der Technik (z. B. Server) soll im nächsten Jahr erfolgen. Schließlich erläuterte Herr Stefan die Angebotsauswertung. Es gab keine Fragen.

**Beschluss-Nr.: 68/36/2023**

Der Technische Ausschuss der Stadt Flöha beschließt die Zuschlagserteilung nach § 18 VOB/A für das Vorhaben „Grundschule Flöha - Herstellung passives Netzwerk“. Die Kosten belaufen sich auf 73.933,65 €. Der Zuschlag wird auf der Grundlage der §§ 16/ 16 a bis 16 d VOB/A unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte an die Firma Seyfert Elektroinstallation, Flöha erteilt.

**Abst.-Ergebnis: mit Stimmenmehrheit (11 Ja-Stimmen; 1 Stimme Enthaltung)**

**TOP 8**

**Vorberatung – Beschluss zur Aufhebung des „Stadtumbaugebietes Flöha“ (Vorlagen-Nr. TA-086/2023)**

Herr Stefan erläuterte die Beschlussvorlage und stellte anhand eines Lageplans den Umgriff des seit 2002 bestehenden Stadtumbaugebietes dar. Er gab an, dass das Fördergebiet im Bund-Länder-Programm Stadtumbau Ost fördertechnisch abgerechnet wurde und verwies auf den in der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 03.03.2022 bereits ausgeteilten Abschlussbericht. Er ergänzte, dass kürzlich der Endbescheid der Sächsischen Aufbaubank (SAB) eingegangen und somit die Prüfung der Fördermittelabrechnung abgeschlossen wurde. Als formeller Abschluss der Fördermaßnahme soll das Fördergebiet per Stadtratsbeschluss aufgehoben werden. Des Weiteren verwies Herr Stefan auf die umseitige Begründung der Beschlussvorlage und ging auf die wichtigsten Eckpunkte ein. Es gab keine Fragen.

**TOP 9**

**Vorberatung – Beschluss zur Aufhebung des Stadtumbaugebietes „Stadtteilgebiet Sattelgut (Rückbau)“ (Vorlagen-Nr. TA-087/2023)**

Herr Stefan erläuterte die Beschlussvorlage und stellte anhand eines Lageplans den Umgriff des seit 2012 bestehenden Stadtumbaugebietes dar. Er gab an, dass das Fördergebiet im Bund-Länder-Programm Stadtumbau Ost – Programmteil Rückbau fördertechnisch abgerechnet wurde (Rückbau von zwei Wohnblöcken) und verwies auf den in der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 03.02.2022 bereits ausgeteilten Abschlussbericht sowie die umseitige Begründung der Beschlussvorlage. Der Endbescheid der SAB liegt der Verwaltung vor. Als formeller Abschluss der Fördermaßnahme soll das Fördergebiet per Stadtratsbeschluss aufgehoben werden. Es gab keine Fragen.

**TOP 10**

**Umsetzung Kernwanderwegenetz in der LEADER- Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal**

Herr Stefan informierte den Ausschuss über das bereits seit längerem geplante Projekt und nannte eine ungewisse Fördermittelbereitstellung über die Wirtschaftsförderung sowie ausstehende vertragliche Regelungen mit dem Sachsenforst als Gründe der Verzögerung zur Umsetzung des Projektes. Zur Aufstellung der Begleitinfrastruktur in Flöha wurden seitens der Verwaltung bereits bei der Konzepterstellung überwiegend auf möglichst risikoarme Standorte (außerhalb von Wald) abgestellt und für die Instandhaltung erreichbare Stellen gewählt. Aktuell werden zurzeit drei Standorte im Wald (Eigentümer Sachsenforst) noch mit dem verantwortlichen Planungsbüro abgestimmt:

- Bereich Kapstraße/Falkenau: Schutzhütte mit Infotafel auf städtischem Grundstück; weiter entfernte Sitzbank an der Kapstraße könnte ggf. entfallen
- Standort Zechengrund: Hinweisschild inkl. Sitzbank (Hinverlagerung)
- Bereich Schweddey/Ri. Plauberg: Entfall oder Alternativstandort für vorhandene Infotafel aufgrund der ungünstigen Erreichbarkeit des Standortes

Nach abschließender Klärung erfolgt der Rücklauf an das Regionalmanagement der LEADER-Region, welches den Fördermittelantrag zur Umsetzung des Projektes erstellt.

Herr Stefan verwies auf den im Jahr 2021 gefassten Stadtratsbeschluss zur Teilnahme am Projekt. Er nannte jedoch die mit der neuen Richtlinie GRW-Infra geänderte Fördermittelquote (80 % statt bisher 90%). Der damit verdoppelte Eigenanteil der Stadt Flöha von 4.000 € soll in die Haushaltsplanung 2024 einfließen.

Stadtrat Rennert kritisierte die geplante Verlagerung bzw. Entfall von Sitzbänken, da insbesondere Ältere weitere Wege bis zur nächsten Sitzgelegenheit in Kauf nehmen müssten. Herr Stefan verwies auf die Verkehrssicherungspflicht der Stadt Flöha durch regelmäßige Kontrollgänge und gab den hohen Arbeitsaufwand zu bedenken, vor allem, wenn zusätzliche Infrastruktur geschaffen werden soll.

Der Ausschuss stimmte dem zu übernehmenden Eigenanteil i.H.v. rund 4.000 € und der Einstellung in den Haushaltsplan 2024 zu.

## **TOP 11**

### **Bauanträge**

#### **11.1 Bauantrag: Errichtung eines Carports mit Abstellraum-Waldstraße 3b; FINr.: 398/6, Gemarkung Plaue**

Der Bauantrag beinhaltet die Errichtung eines Carports mit einer geplanten Grundfläche von rd. 64 m<sup>2</sup>. Das Vorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich (Wohnbaufläche lt. Flächennutzungsplan). Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

## **TOP 12**

### **Stellungnahmen der Stadt Flöha zu Planungsvorhaben anderer Kommunen**

#### **12.1 Entwurf 2. Änderung Flächennutzungsplan / Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit Grünordnungsplan sowie Vorhaben- und Erschließungsplan Sondergebiet „Freiflächen-Photovoltaik Memmendorf“ der Stadt Oederan (Stand 12/2022)**

Herr Stefan nahm Bezug auf die Sitzung des Technischen Ausschusses vom 02.02.2023, bei der das Planungsvorhaben (Vorentwurf) bereits vorgestellt wurde. Anhand eines Übersichtsplans zu den geplanten Flächen stellte er die Änderungen zwischen Vorentwurf und Entwurf gegenüber. Planungsziel ist die Schaffung planungsrechtlicher Voraussetzungen zur Errichtung mehrerer Freiflächen-Photovoltaikanlagen entlang der Bahnlinie „Dresden-Werdau“ nordöstlich und südwestlich des Ortsteils Memmendorf. Verteilt auf nunmehr 11 Teilflächen mit insgesamt 112 ha Fläche (+ 12 ha) und einer Gesamtlänge von vier Kilometern sollen Photovoltaik-Module mit einem Abstand von mindestens 5 m und einer Gesamtleistung von 100 MWp, ein Umspannwerk, eine Speicheranlage und eine Anlage zur Aufbereitung, Speicherung und Betankung von Wasserstoff sowie Unterstände für Weidetiere entstehen. Der Flächennutzungsplan soll im Parallelverfahren entsprechend angepasst werden. Eine Zusammenfassung des Planungsvorhabens wurde den Ausschussmitgliedern ausgeteilt.

Auf die Frage von Stadtrat Wildner, ob landwirtschaftliche Fläche durch das Vorhaben wegfallen, wies Herr Stefan auf die geplante Doppelnutzung der Flächen hin: Stromgewinnung und Landwirtschaft. Herr Stefan stellte abschließend fest, dass das Vorhaben die Belange der Stadt Flöha nicht berührt. Der Ausschuss stimmte der Planung zu.

## **12.2 Entwurf 1. Änderung Flächennutzungsplan / Vorhabenbezogener Bebauungsplan Sondergebiet Agri-Photovoltaikanlage „Grünberg“ der Stadt Augustusburg (Stand 30.06.2023)**

Herr Stefan ordnete das Planungsvorhaben anhand eines Luftbildes zunächst räumlich ein. Anschließend erläuterte er das Vorhaben, bei dem die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung einer Agri-Photovoltaikanlage im Außenbereich des Ortsteils Grünbergs geschaffen werden sollen (ca. 14 ha Fläche). Zur Stromgewinnung sind Photovoltaik-Module mit einem Abstand von ca. 9 m und mit einer Gesamtleistung von 12 MWp geplant. Die Zwischenräume sollen landwirtschaftlich genutzt werden. Der Flächennutzungsplan soll im Parallelverfahren entsprechend angepasst werden.

Ein Vertreter des Vorhabenträgers (Projektgesellschaft Solarprojekt Augustusburg 1 UG) war als Gast anwesend und beantwortete die Fragen der Stadträte.

Abschließend verwies Herr Stefan auf die erteilte Zustimmung zum Planungsvorhaben durch die Verwaltung wegen des Fristablaufs zur Abgabe einer Stellungnahme.

## **TOP 13**

### **Informationen**

#### **13.1 Tag des offenen Denkmals am 10.09.2023**

Herr Stefan lud die Stadträte zum diesjährigen Tag des offenen Denkmals am 10.09.2023 ein. Anhand eines Plakates erläuterte er kurz den geplanten Rundgang um den Baumwollpark, bei dem verschiedene historische und zur ehemaligen Spinnerei Flöha gehörende Gebäude durch Herrn Schreiter vorgestellt werden sollen.

#### **13.2 Planfeststellungsbeschluss B 173n, 2. Bauabschnitt**

Herr Stefan informierte den Ausschuss über die Veröffentlichung des Planfeststellungsbeschlusses durch die Landesdirektion Sachsen, mit dem das Straßenbauvorhaben „B 173, Verlegung Flöha“ genehmigt wurde. Die Planunterlagen werden in der Zeit vom 09.10.2023 bis 23.10.2023 im Rathaus Flöha ausgelegt und sind für jedermann zu den Bürozeiten einsehbar. Die Medieninformation des SMWA wurde den Stadträten ausgeteilt.

#### **13.3 kommunales Energie- und Klimabudget**

Herr Stefan informierte den Ausschuss über das Programm des kommunalen Energie- und Klimabudgets. In dessen Rahmen erhält der Landkreis Mittelsachsen für 2023 und 2024 je 1 Mio. €. Nach einem Aufruf des Landkreises an die Kommunen Mittelsachsens reichte die Stadt Flöha das Projekt „Erneuerung der Straßenbeleuchtung“ (in einem Teilbereich der Stadt) ein und erhält dafür rd. 54.200 € Fördermittel.

#### **13.4 Lärmaktionsplanung**

Herr Stefan nahm Bezug auf die Sitzung des Technischen Ausschusses vom 02.02.2023, bei der über die erfolgte 4. Stufe der Lärmkartierung (2022) berichtet wurde. Er wies auf die geänderte Berechnungsmethode hin, weshalb die Betroffenheit von Einwohnern 2022 höher ausfällt als 2017 und die Ergebnisse zwischen 3. und 4. Stufe jedoch nicht miteinander vergleichbar sind. Herr Stefan erläuterte die nächsten Schritte und gab an, dass, nach Bewertung der Lärmbelastung und Betroffenheiten, ein Lärmaktionsplan (LAP) mit oder ohne Maßnahmen durch die Stadt zu erarbeiten und dabei die Öffentlichkeit angemessen zu beteiligen ist. Aufgrund der geplanten B 173n, 2. Bauabschnitt (Planfeststellungsbeschluss vorliegend) und der damit einhergehend veränderten Verkehrsströme und einer dann geringeren Lärmbelastung entlang der Dresdner Straße schlug er vor, einen vereinfachten LAP ohne Maßnahmen zu erarbeiten bzw. den LAP aus dem Jahr 2018 fortzuschreiben. Nach Beendigung des Verfahrens (Öffentlichkeitsbeteiligung/Beteiligung Baulastträger; Abwägung

und Stadtratsbeschluss) muss der LAP spätestens zum 18.07.2024 beim sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie eingereicht werden. Schließlich nannte Herr Stefan die geplante Zeitschiene zum aufwendigen formellen Verfahren. Anhand von Lärmkarten präsentierte er dem Ausschuss das Ergebnis der Lärmkartierung in Flöha. Des Weiteren gab er den Inhalt der Stellungnahme des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr als Baulastträger der B 173 wieder, die kürzlich eingegangen ist. Eine Zusammenfassung zum Stand der Lärmkartierung inkl. Betroffenheit 2017 und 2022 /Zeitschiene LAP lag den Stadträten vor.

Der Ausschuss stimmte dem Vorschlag der Verwaltung, einen vereinfachten LAP ohne Maßnahmen zu erarbeiten, zu.

Holuscha  
Oberbürgermeister

Irmscher  
Protokoll

Sorge  
Ausschussmitglied

Hanke  
Ausschussmitglied

Flöha, 22.09.2023